

# Ein Tanzpaar der ersten Stunde

Brigitte und Wilfried Kirschbaum gehörten zu den Ersten, die sich in dem vor 20 Jahren gegründeten Tanz Zentrum Kai Koch angemeldet haben. Immer wieder mittwochs lernen sie auch heute noch neue Figuren und Schrittfolgen.

VON GUIDO RADTKE

Die ersten Tanzschritte lagen viele, viele Jahre zurück, als sich Brigitte und Wilfried Kirschbaum vor 20 Jahren entschlossen haben, ihre vergessenen Grundkenntnisse der Jugendzeit wieder aufzufrischen. „Wir waren eine Gruppe von Eltern, die sich gesagt haben, dass wir tanzen können müssen, wenn unsere Kinder ihr Abitur machen“, sagt das Ehepaar und blickt auf den Winter 1995 zurück.

Es war die Zeit, als das heutige Tanz Zentrum Kai Koch überall damit Werbung machte, dass „in Kürze in Solingen etwas passieren würde“. Die Neugierde der Kirschbaums und der anderen drei Elternpaare war geweckt – und so gehörte die Gruppe zu den Allerersten, die sich in der damals neu eröffneten Tanzschule angemeldet haben. Nach zwei Kursen ist die Begeisterung für Cha Cha Cha oder Foxtrott bei den Mitschreitern gewichen. Brigitte und Wilfried Kirschbaum hingegen tanzen noch heute und feiern damit genauso wie die beiden geschäftsführenden Tanzlehrer Kai Koch und Olaf Büchner ihr 20-jähriges Jubiläum. „Mit einer kleinen Pause“, schränkt der pensionierte

Finanzverwalter ein und lacht. Anfangs waren beide noch mit großem Ehrgeiz bei der Sache, und sie legten nach jedem Kurs ihre Prüfungen ab – von Bronze bis Goldstar. „Irgendwann habe ich eine Schaffenspause gebraucht. Meine Frau allerdings wollte unbedingt weitermachen.“ Nur war das Paar inzwischen auf so einem hohen Level angekommen, dass es schwer war, einen entsprechenden Ersatz-Tanzpartner zu finden. „Stattdessen habe ich Kai Koch in einem seiner Erwachsenen-Grundkurse anderthalb Jahre lang assistiert, bis dieser die Bronze-Stufe erreicht hatte.“ Jetzt konnte die heute 62-Jährige ihren Mann zu-

mindest überreden, wieder ab und zu vorbeizuschauen. Knapp drei Monate lang blieb es bei den Sponsantbesuchen, ehe der Mittwochabend zum Ankerpunkt im Terminkalender wurde. „Die Chemie in diesem Tanzkreis hat einfach gestimmt“, sagt Wilfried Kirschbaum.

Und sie stimmt noch heute, denn bis auf wenige Veränderungen unterrichtet Kai Koch die sieben Paare, denen er auch schon vor zehn Jahren Figuren im Jive oder Schrittfolgen im Langsamen Walzer vermittelt hat. Letzteres kommt allerdings seltener vor, da der Tanzkreis durch die Reihe die Latein-

tänze bevorzugt. „Unsere Favoriten sind der Cha Cha Cha und die Rumba.“ Sobald der Dreiviertelakt eines Wiener Walzers erklingt, flüchten die Kirschbaums meist von der Tanzfläche. „Damit kommen wir beide überhaupt nicht klar.“ Einen Grund, warum Haltung und Füße bei dem traditionellen Standardtanz nicht harmonieren wollen, hat

Wilfried Kirschbaum jedoch nicht.

Der Ehrgeiz der ersten Jah-

re hat sich gelegt, stattdessen stehen der Spaß am Tanzen und die Geselligkeit im Vordergrund. „Wir sind nur leider nicht mehr so oft bei Tanzpartys dabei, weil aus unserer Mittwochsgruppe nur selten jemand mitgeht.“ Die Höhepunkte des Jahres allerdings lassen sich die Kirschbaums auch nach 20 Jahren nicht entgehen. Die traditionelle Nikolausfeier etwa, und natürlich die Tanzgala. „Dieses Ereignis war früher ganz besonders und ist es heute immer noch.“ Deswegen gehörten Brigitte und Wilfried Kirschbaum auch zu den Ersten, die sich Karten für den Jubiläumsball am 5. März gesichert haben.

## Legewie öffnet Zweirad-Center am 29. Januar



Heiko Legewie hat sein Geschäft nun am Rande des Südparks. FOTO: MAK

(uwv) Etwas später als ursprünglich erwartet eröffnet das Fahrrad-Fachgeschäft Legewie jetzt seinen Neubau im Südpark: Am Freitag, 29. Januar, 10 bis 18.30 Uhr, wird das große Zweirad-Center seine Tore öffnen. Auf zwei Etagen mit über 1000 Quadratmetern Grundfläche gibt es vieles zu sehen. Die ausgestellten Fahrräder können vorher auf den Verkaufsflächen getestet werden. „Ein Highlight wird unsere Bergrampe mit 18-prozentiger Steigung sein. Hier kann ein E-Bike, MTB oder Rennrad auch am Berg getestet werden“, erklärt Heiko Legewie. Diese Rampe verbindet zudem das Erdgeschoss mit dem ersten Obergeschoss. Insgesamt ist das Fahrrad-Fachgeschäft mit dem Neubau in der Lage, das Angebot um einige Marken zu ergänzen und stark zu vergrößern.

Zur Eröffnung am 29. Januar wurde auch Oberbürgermeister Tim Kurzbach eingeladen. Einen Tag darauf, am Samstag, 30. Januar, 11 bis 14 Uhr, wird Mr. Germany Florian Mohlzahn Autogramme und Fitnessstipps geben. Zu Gast im Fachgeschäft ist am 29. und 30. Januar auch die Künstlerin Anke Kauermann. Sie wird ihre Kreationen aus alten Fahrradschläuchen und Decken ausstellen. Es werden Gürtel, Taschen und sehr ausgefallene Damenbekleidung zu sehen sein, erklärt Heiko Legewie.

Neben den neuen Geschäftsräumen sind im zweiten Obergeschoss auch zwei Mietwohnungen und ein Büro entstanden.



Jeden Mittwoch nehmen Brigitte und Wilfried Kirschbaum Tanzhaltung ein. FOTO: KEMPNER

### Termin

Die (nahezu komplett ausverkaufte) Tanzgala des Tanz Zentrums Kai Koch am Samstag, 5. März, im Konzertsaal ist mitgespickt mit zahlreichen professionellen Showeinlagen.

### Anlass

Gleichzeitig ist die rund fünfstündige Veranstaltung anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Premierenball der jugendlichen Schüler des Tanz Zentrums Kai Koch und der Schüler der Jahrgangsstufe 9 der August-Dicke-Schule.

## MELDUNGEN

### Kids-Fete des OTV fällt aus

(nkb) Die für den morgigen Samstag, 23. Januar, zwischen 19.11 und 21.33 Uhr geplante Kids-Fete des Ohligser TV wurde abgesagt und fällt damit aus. Karten für die Veranstaltung der OTV-Jugend, die bereits verkauft wurden, werden am Veranstaltungstag in der Festhalle gegen Vorlage der Eintrittskarte erstattet. Der Familienkarneval am Nachmittag findet wie geplant statt.

### Eine kulinarische Reise durch acht Jahrhunderte

(nkb) Die Küche der Region hat Tradition. Das will Olaf Link aufzeigen. Er liest am kommenden Sonntag, 24. Januar, aus seinem Buch „Die Bergische Küche“ vor. In diesem Buch geht es um eine kulinarische Reise durch acht Jahrhunderte. Beginn der Lesung ist um 14 Uhr im Naturfreundehaus Theegarten, Zedernweg 26a. Anmeldungen: Telefon 4 63 36.

### Musik in Dur und Doll mit den Symphonikern

(nkb) Am Karnevalssamstag, 6. Februar, 16 Uhr, geben die Symphoniker ein Konzert im Theater und Konzerthaus. Das Orchester tritt in Kostümen auf, und viele Kinder, ebenfalls verkleidet, werden mit tänzerischen Einlagen das Publikum zum Staunen bringen. Tickets kosten 5,55 Euro (Kinder und Jugendliche), 11,10 Euro (Erwachsene) und 15,50 Euro (Familienkarte).

### Einwohnerfragestunde im Integrationsrat

(nkb) Der Zuwanderer- und Integrationsrat (Zuwi) lädt zur vierteljährlichen Einwohnerfragestunde am 1. Februar ein. Von 17 bis 18 Uhr können im Kammermusiksaal des Theater und Konzerthaus Anliegen und Beschwerden zur Sprache gebracht werden, aber auch Fragen zur Politik und Verwaltung gestellt werden. Die Fragestunde findet im Rahmen der Sitzung des Zuwi statt.

### Party nach dem Rosenmontagszug

(nkb) Auch in diesem Jahr steigt am Rosenmontag, 8. Februar, eine Party im Theater und Konzerthaus – für die ganze Familie. Nach dem Rosenmontagszug wird ab 15 Uhr ein buntes Programm geboten, für Musik sorgt DJ Martin. Zum Abend hin geht die Veranstaltung in eine Party für Erwachsene über, bei der bis in die Nacht getanzt wird. Der Eintritt ist frei, so das Kulturmanagement.

### Kulturausschuss berät über Kunstmuseum

(uwv) Über die Zukunft des Kunstmuseums Solingen berät der Ausschuss für Kultur, Stadtmarketing und Tourismus in seiner Sitzung am Donnerstag, 28. Januar. Auf der Tagesordnung stehen zudem der Wirtschaftsplan 2016 des Zweckverbandes Bergische Volkshochschule sowie Etatberatungen. Beginn der öffentlichen Sitzung im Stadtsaal Wald ist um 17 Uhr.

## RP Gewinnspiel

### Strandurlaub an der Ostsee

Lassen Sie den Alltag hinter sich und gönnen Sie sich eine Auszeit! Zwischen Kiel und Fehmarn erwartet Sie das 4-Sterne-Strandhotel am Weissenhäuser Strand mit familiärer Gastlichkeit! Egal zu welcher Jahreszeit bieten die verschiedenen Einrichtungen des Hotels Angebote für einen erholsamen Urlaub. Direkt an das Hotel angeschlossen, findet sich das 3.000 m<sup>2</sup> große Dünenbad mit Wellness-Bereich und bei regionaler und internationaler Küche im Restaurant Sonnenrose lassen Sie den Tag in entspannter Atmosphäre ausklingen.

#### Ihr Gewinn für zwei Personen:

- 5 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstücksbuffet
- inkl. täglich freiem Eintritt ins Dünenbad
- Nutzung des Fitnessraumes und Wellnessbereiches
- buchbar Saison A und B

Weitere Infos: [www.strandundhotel.de](http://www.strandundhotel.de)

\*50 Cent/Anruf aus dem dt. Festnetz, ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunk | \*\*ohne Vorwahl, 50 Cent/SMS Teilnahme ab 18 Jahren. Buchung nur bei Verfügbarkeit. Anreise nicht im Preis enthalten. Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los. Preis kann nicht getauscht oder in bar ausgezahlt werden. Nicht teilnehmen dürfen Mitarbeiter der beteiligten Firmen und Verlage.

#### Frage beantworten und gewinnen:

Wie groß ist das Dünenbad des Strandhotels Weissenhäuser Strand?

Antwort nennen unter:  
0137 9 88 67 16\*

Oder SMS mit dem Kennwort „rpurlaub“, Leerzeichen, Ihrem Namen, Adresse und Lösung an 11111\*

Teilnahmeschluss: 23.01.2016, 24 Uhr!

